

Kenntnisstand zu RSV und RSV-Impfung bei Personen mit einer Rheumaerkrankung, chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung und/oder Diabetes mellitus

PatientInneninformation und Einwilligungserklärung zur Durchführung einer Online-Umfrage mit volljährigen einwilligungsfähigen PatientInnen

Sehr geehrte PatientInnen,

Zu den Aufgaben unserer Universität zählt neben der Erforschung von Krankheiten auch die Untersuchung des Kenntnisstandes und die Einstellung von PatientInnen mit Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis, chronisch-obstruktiver Lungenerkrankungen (COPD) und/oder Diabetes mellitus (Typ 1 und 2) in Bezug auf das Respiratorische Synzytial-Virus (RSV) und die RSV-Impfung.

Das Respiratorische Synzytial-Virus (RSV) ist ein Virus, das v.a. die Atemwege befällt. Durch eine Impfung können Sie vor schweren Verläufen einer RSV-Infektion geschützt werden. Da es sich um eine neue Impfeempfehlung handelt, ist diese Information vielen PatientInnen bislang noch nicht bekannt.

Aus diesem Grund möchten wir gemeinsam mit Ihnen erfassen, wie der Kenntnisstand zu RSV und der RSV-Impfung bei Personen mit einer rheumatologischen, COPD und/oder diabetologischen Erkrankung ist. Zusätzlich versuchen wir ihre Motivation und Bedenken/Sorgen zu der Impfung zu erfahren.

1. Warum wird Forschung auf diesem Gebiet durchgeführt?

Unsere Forschergruppe untersucht den Kenntnisstand zu RSV und der RSV-Impfung, die Nutzbarkeit einer videobasierten Impfaufklärung und die Motivation und Bedenken/Sorgen bzgl. der RSV-Impfung bei Personen mit einer rheumatischen, COPD- und/oder diabetischen Erkrankung. Diese Forschung hilft uns festzustellen, wie viele Personen mit einer rheumatischen, COPD und/oder diabetischen Erkrankung der Impfeempfehlung folgen möchten und welche Motivationen und Bedenken die Impfbereitschaft beeinflussen. Die Forschung soll dazu beitragen Informationen zu gewinnen, um neue Aufklärungswege und mögliche Handlungsempfehlungen daraus abzuleiten. Von der Durchführung der vorgesehenen Forschung erhoffen wir uns, für die Zukunft die Aufklärung über Schutzimpfungen insbesondere für chronisch erkrankte PatientInnen zu verbessern.

2. Wie ist der Ablauf der Umfrage und was muss ich bei Teilnahme beachten?

Die Erfassung erfolgt online auf der Homepage „Rheumavir.de“. Die Speicherung Ihrer Angaben erfolgt anonymisiert.

Es werden Informationen zu Ihrer Grunderkrankung (rheumatische Erkrankung, COPD oder Diabetes mellitus), zu den bisherigen Impfungen und zu Ihrem Kenntnisstand von RSV und Einstellung zur RSV-Impfung erfasst.

3. Welchen persönlichen Nutzen habe ich von der Teilnahme an der Studie?

Wir werden auf der Homepage „Rheumavir.de“ eine Übersicht über die Zahl der bisher registrierten PatientInnen veröffentlichen. Vorerst werden Sie keinen persönlichen Nutzen haben. Die Ergebnisse der Studie sollen jedoch dazu beitragen Handlungsempfehlungen daraus abzuleiten.

4. Welche Risiken sind mit der Teilnahme verbunden?

Es bestehen keine Risiken für Sie.

5. Entstehen für mich Kosten durch die Teilnahme? Erhalte ich eine Aufwandsentschädigung?

Durch Ihre Teilnahme entstehen für Sie keine zusätzlichen Kosten. Für Ihre Teilnahme erhalten Sie keine Aufwandsentschädigung.

6. Werden mir neue Erkenntnisse aus der Studie mitgeteilt?

Die Forschungsergebnisse werden in medizinischen Fachzeitschriften veröffentlicht. Nach Veröffentlichung der Auswertungen werden die Informationen zudem voraussichtlich auch auf der Homepage „Rheumavir.de“ zur Verfügung stehen.

7. Was geschieht mit meinen Daten?

Die Speicherung Ihrer Angaben aus der Studie erfolgt anonymisiert. Das bedeutet, dass die erhobenen Daten nicht ihrer Person zugeordnet werden können.

Die Daten sind gegen unbefugten Zugriff gesichert. Eine Entschlüsselung erfolgt nur unter den gesetzlich zugelassenen Voraussetzungen. Die Daten werden online auf einem Server gespeichert. Die verwendeten Server werden in einem nach DIN ISO/IEC 27001 zertifizierten Rechenzentrum gehostet. Die Kommunikation mit den Servern findet ohne Ausnahmen verschlüsselt statt, via SSL-/TLS-Protokoll

bzw. HTTPS. Die Server befinden sich in Deutschland. Der Zugriff auf die Daten ist auf den IT-Dienstleister für evtl. Ausbau und Wartung der Datenbank sowie Mitglieder der betreuenden Arbeitsgruppe für die Pflege und Auswertung beschränkt. Nach Abschluss der Umfrage werden die Daten von dem Server gelöscht.

9. An wen wende ich mich bei weiteren Fragen?

Sie haben stets die Gelegenheit bei Fragen Kontakt mit der Forschergruppe aufzunehmen. Hierfür können Sie per E-Mail-Kontakt aufnehmen (info@Rheumavir.de).

Projektteam:

PD Dr. Rebecca Hasseli-Fräbel Dr. Nadine Al-Azem Cand. med. Kay Schelhove Sektion für Rheumatologie und Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Münster	PD Dr. Hanna Kampling Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie Justus-Liebig-Universität Gießen
Dr. Felix Mühlensiepen Zentrum für Versorgungsforschung Medizinische Hochschule Brandenburg	Gabriele Gilliam-Feld Natalie Klüser Dt. Rheuma-Liga e.V.

Einwilligungserklärung

Ich erkläre mein freiwilliges Einverständnis an der oben genannten Umfrage teilzunehmen.

Datenschutz: Mir ist bekannt, dass personenbezogene Daten, insbesondere medizinische Befunde, über mich zu Forschungszwecken gespeichert und ausgewertet werden sollen. Die Verwendung der Angaben über meine Gesundheit erfolgt nach gesetzlichen Bestimmungen und setzt vor der Teilnahme folgende freiwillig abgegebene Einwilligungserklärung voraus, das heißt, ohne die nachfolgende Einwilligung kann ich nicht an Studien zu Forschungszwecken teilnehmen.

1. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen dieser Studie personenbezogene Daten, insbesondere Angaben über meine Gesundheit, erhoben und in Papierform sowie auf elektronischen Datenträgern im Forschungslabor der Abteilung aufgezeichnet werden. Soweit erforderlich, dürfen die erhobenen Daten anonymisiert an beteiligte Forschergruppen, den Verantwortlichen oder eine von dieser beauftragten Stelle zum Zwecke der wissenschaftlichen Auswertung weitergegeben werden.

2. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich jederzeit die Zustimmung der Teilnahme an der Umfrage beenden kann. Im Fall eines solchen Widerrufs meiner Einwilligung erkläre ich mich damit einverstanden, dass die bis zu diesem Zeitpunkt gespeicherten Daten weiterhin verwendet werden dürfen, soweit dies erforderlich ist, um sicherzustellen, dass meine schutzwürdigen Interessen nicht beeinträchtigt werden. Alle Stellen, die meine personenbezogenen Daten, insbesondere Gesundheitsdaten, gespeichert haben, müssen unverzüglich prüfen, inwieweit die gespeicherten Daten zu dem vorgenannten Zweck noch erforderlich sind. Nicht mehr benötigte Daten sind unverzüglich zu löschen.

3. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten nach Beendigung der Forschungsprojekte zehn Jahre aufbewahrt werden. Danach werden meine personenbezogenen Daten gelöscht, soweit die nicht gesetzlichen, satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Meine Einwilligung kann ich jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen (mündlich oder schriftlich), ohne dass mir daraus Nachteile entstehen.

**Information für Studienteilnehmer gemäß
Europäischer Datenschutz-Grundverordnung (gültig ab 25.05.2018)¹
für medizinische Forschungsvorhaben**

„Erfassung der saisonalen Grippe-Impfungen bei PatientInnen mit rheumatischen Erkrankungen“

Sehr geehrte/r Studienteilnehmer/in,

Hiermit möchten wir Sie über die in der Datenschutz-Grundverordnung (= DS-GVO) festgelegten Rechte informieren (Artikel 12 ff. DS-GVO):

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bilden bei klinischen Studien (einschließlich klinischer Prüfungen) Ihre freiwillige schriftliche Einwilligung gemäß DS-GVO sowie der Deklaration von Helsinki (Erklärung des Weltärztebundes zu den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen) und der Leitlinie für Gute Klinische Praxis. Bei Arzneimittel-Studien ist zusätzlich das Arzneimittelgesetz, bei Medizinprodukte-Studien das Medizinproduktegesetz anzuwenden.

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie folgende Rechte (Artikel 13 ff. DS-GVO):

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die im Rahmen der klinischen Studie erhoben, verarbeitet oder ggf. an Dritte übermittelt werden (Aushändigen einer *kostenfreien* Kopie) (Artikel 15 DS-GVO).

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen (Artikel 16 und 19 DS-GVO).

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, z.B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen, auf die sich die Verarbeitung Ihrer Daten stützt. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hiervon nicht berührt." (Artikel 7, 17 und 19 DS-GVO).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, d.h. die Daten dürfen nur gespeichert, aber nicht verarbeitet

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

werden. Dies müssen Sie beantragen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Prüfer oder an den Datenschutzbeauftragten des Prüfzentrums (Artikel 18 und 19 DS-GVO).

Im Falle der Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung werden zudem all jene benachrichtigt, die Ihre Daten erhalten haben (Artikel 17 Absatz 2 und Artikel 19 DS-GVO).

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen für die klinische Studie bereitgestellt haben, zu erhalten. Damit können Sie beantragen, dass diese Daten entweder Ihnen oder, soweit technisch möglich, einer anderen von Ihnen benannten Stelle übermittelt werden (Artikel 20 DS-GVO).

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, bei Vorliegen von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen konkrete Entscheidungen oder Maßnahmen zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Artikel 21 DS-GVO). Eine solche Verarbeitung findet anschließend grundsätzlich nicht mehr statt.

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 DS-GVO). Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hiervon nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO).

Benachrichtigung bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten („Datenschutzpannen“)

Hat eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich ein hohes Risiko für Ihre persönlichen Rechte und Freiheiten zur Folge, so werden Sie unverzüglich benachrichtigt (Artikel 34 DS-GVO).

Übermittlungen personenbezogener Daten an Drittländer oder an internationale Organisationen

Bezug auf Artikel 44-50 DS-GVO

Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Prüfer oder an den Datenschutzbeauftragten Ihres Prüfzentrums. Außerdem haben Sie das **Recht, Beschwerde bei der/den Aufsichtsbehörde/n einzulegen**, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (**siehe Kontaktdaten**).

Kontaktdaten

Datenschutz: Kontaktdaten Prüfzentrum

Datenschutz-Aufsichtsbehörde	
Name:	Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Adresse:	<i>Gustav-Stresemann-Ring 1 65189 Wiesbaden</i>
Telefon:	Telefon: 0611-140 80
E-Mail	poststelle@datenschutz.hessen.de

Datenschutz: Kontaktdaten der Studienleitung der klinischen Studie

Datenschutzbeauftragte/r		Datenschutz-Aufsichtsbehörde	
Name:	Datenschutzbeauftragter der Justus-Liebig Universität Gießen	Name:	Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Adresse:	Ludwigstraße 23 35390 Gießen	Adresse:	Gustav-Stresemann-Ring 1 65189 Wiesbaden
Telefon:	0641-99 12230	Telefon:	Telefon: 0611-140 80
E-Mail	datenschutz@uni-giessen.de	E-Mail	poststelle@datenschutz.hessen.de

Für die Datenverarbeitung Verantwortliche/r	
--	--

ggf. Name	Justus-Liebig Universität Gießen
Adresse:	Ludwigstraße 23 35390 Gießen
Telefon:	0641-99 0
E-Mail	praesident@uni-giessen.de